

Allerstorf

Die erste urkundliche Erwähnung von Allerstorf geht auf das Jahr 1210 zurück. Die Endung -dorf bzw. -torf im Namen weist auf eine deutsche Besiedlung hin. 1824 gehörte Allerstorf zum Dominalamt Ribnitz, Domänenpächter ist Wilhelm Burow, der gleichzeitig Ortsvorsteher ist. Zu dieser Zeit hatte Allerstorf 117 Einwohner. Im Jahre 1938 hatte Allerstorf 158 Einwohner, es gab 26 Erbpachthöfe, 6 Eigentumsgrundstücke im Siedlungsverfahren angelegte Grundstücke, 1 Schmied.

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges hatte sich durch die Umsiedler die Zahl der Einwohner auf 292 erhöht. Später arbeiten die Siedler, wie auch in anderen Orten, in einer LPG zusammen. In Allerstorf gab es die LPG "Einheit". Heute bewirtschaftet die Agrargenossenschaft Jahnkendorf die landwirtschaftlichen Flächen um Allerstorf.

1959 schlossen sich auf Beschluss der Gemeindevertreter die Gemeinden Jahnkendorf, Allerstorf und Poppendorf zur Großgemeinde zusammen, die dann den Namen Allerstorf trug.

Um die Arbeits- und Lebensbedingungen in Allerstorf zu verbessern, wurden in den 70er Jahren viele Aktivitäten im Wettbewerb der Nationalen Front durchgeführt.

Es wurde neuer Wohnraum geschaffen, eine Kinderspielanlage angelegt. 1973 wurden die Haushalte an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen. In diesen Jahren gab es auch eine sehr aktive DFD-Gruppe, die Grünanlagen pflegte, an Arbeitseinsätzen teilnahm. In einem Volkskunstzirkel arbeiteten viele Frauen mit.

Auch heute gibt es noch einen Verein der Landfrauen, der sehr aktiv ist. In Allerstorf findet man heute einen Kindergarten, eine Gaststätte und eine Bauschlosserei.



Es entstanden neue Eigenheime und viele Häuser erhielten durch die Sanierung ein schöneres Aussehen. Allerstorf ist heute ein Ortsteil der Stadt Marlow

Quelle: - Ortschronik

Heimatstube Marlow

[Hier zurück zur Ortsteile-Übersicht](#)